

# 10 Ideen für Burundi

Besuchen Sie einmal Burundi im Herzen Afrikas, begeistert Sie auch sicherlich jenes, was Burundi in Hülle und Fülle zu bieten vermag. Auch Sie selbst könnten sich dadurch – wie auf so manchen Reisen – wieder ganz anders, neu entdecken, vielleicht neu erfinden.

«Neugierig und Lust auf zehn burgundische Erlebnisse?»

## 1. Burundische Trommler

Erleben Sie eine jener atemberaubenden Aufführungen, die schon zu bedeutsamen Ereignissen während der uralten burundischen Monarchie stattfanden, damals hingegen exklusiv für Mitglieder des Königshauses. Die königlichen Trommler gelten als Unesco Kulturerbe. Das Spektakel findet in der Region statt und dauert eine Stunde.

[Hier sehen Sie einen kleinen Ausschnitt eines solchen Auftritts.](#)

Überdies porträtierten wir sie [hier](#).

## 2. Wo befindet sich die Quelle vom Nil?

Einige Quellen erklären hierzu, dass die Hauptquelle des Nils in Uganda liegt. Aber es existiert auch eine kleine Quelle in Burundi, die um diesen «1. Platz wetteifert». So wirklich weiss niemand, welches die besagte Quelle ist. Eine [Gedenkpyramide](#) markiert den wahrscheinlichen Ort jedenfalls.

Wer tiefer in die Materie rund um die «Quelle des Nils» eintauchen möchte, dürfte [hier auf «planet wissen»](#) fündig werden.

### **3. Wildleben in den Nationalparks**

In den üppigen Wäldern Burundis leben unzählige verschiedene Pflanzen- und Tierarten. Daher dürften die Nationalparks besonders gern von Naturliebhabern besucht werden. Nahe von Bujumbura liegt der Rusizi Nationalpark. Auf einem Spaziergang entlang des Flusses Rusizi sehen Sie Flusspferde, Flamingos und sogar Krokodile. 115 km sind es übrigens von der Hauptstadt Bujumbura nach Kasumo. Der grösste Nationalpark, der Ruvubu Nationalpark im Nordosten des Landes erstreckt sich über ein Gebiet von 508 Quadratkilometern und liegt beidseitig am Fluss Ruvubu. Er verdankt seine Berühmtheit den 400 Vogelarten, die er beheimatet. Zudem fanden hier Affen, Löwen, Antilopen und viele andere Tiere ihr Zuhause. Ferner fesselt der Kibira Nationalpark mit seinem Bestand an Bonobos, Schimpansen und manchen anderen Affenarten, die aus nächster Nähe beobachtet werden können, und den wir [hier](#) porträtierten.

### **4. Tanganjikasee**

Der Tanganjikasee ist einer der großen Seen Afrikas und der längsten Süßwasserseen der Welt. Tansania und Sambia grenzen ebenfalls an den See. Am diesem liegen mehrere Strände, auf denen Besucher ihren Tag genießen, indem sie an den Restaurants und Bars vorüberschlendern und sich am Strand bräunen lassen.

Wer noch tiefer in die Materie rund um den Tanganjikasee eintauchen möchte, dürfte [hier](#) fündig werden.

### **5. Burundische Küche**

Die burundische Küche ist wirklich einzigartig, vor allem weil der Tanganjikasee eine Vielfalt an Fischen beherbergt, die Sie sonst nirgendwo auf der Welt finden! Kosten Sie doch nach Herzenslust von diesen frischen Fischen und anderen schmackhaften Gerichten. Eine Spezialität ist beispielsweise

Mukeke.

## 6. Heisse Quellen von Burundi

Burundi verfügt über zehn Standorte von Thermalwasser. Einige sind der Öffentlichkeit zugänglich. Wir sind gespannt, welche Standorte noch erschlossen werden. Am bekanntesten sind die Quellen von Mugara relativ nahe von [Bururi](#), bzw. zirka 55 Minuten mit dem Auto. Weiter östlich davon, in [Rutana](#) füllen die Quellen zwei Becken. Jedes der zwei Becken ist für nur ein Geschlecht reserviert, bzw. beide in weiblich und männlich aufgeteilt.

## 7. Wasserfälle von Karera

Vier Wasserfälle fliessen Seite an Seite, bis sich ihre Tropfen zwischen den sandbraunen Felsen und blattreichen Hügeln sammeln (Nyakai I, Nyakai II, Mwaro und Karera Falls). Eine Reise dorthin ist bei Erlebnishungrigen enorm beliebt, ja, gar bei allen Abenteuerlustigen, die Burundi besuchen. Unser Titelbild zeigt einen Ausschnitt davon. Die Wasserfälle liegen in der Region [Rutana](#), wo sich auch Thermalquellen befinden. Unter «6. Heisse Quellen von Burund» erwähnten wir diese Thermalquellen bereits. Besonders viel Wasser sammelt sich in der Regenzeit zwischen Oktober und Januar an.

## 8. Vogelbeobachtung

Vogelbeobachtungen sind äusserst gefragt in Burundi. Es gibt sogar einen Vogelsee, den Rwihindasee. Hier tummeln sich Afrikanische Fischadler, Reiher, Turmfalken, Grosse Bekassine und unzählige andere Vögel.

## 9. Museen mit Kulturschätzen

Burundi bereichert mit seiner facettenreichen Kultur, welche

kaum unter den Kolonialmächten Frankreich, Deutschland und Belgien gelitten hatte. In [Bujumbura](#) ist es das [Living Museum](#). Überdies bestehen einige interessante Geschäfte in der neuen Hauptstadt [Gitega](#), an welchem Ort auch das [Nationalmuseum](#) mit umfangreicher Sammlung burundischer Artefakte und Antiquitäten steht.

[Hier](#) bündelten wir unsere Informationen über Gitega.

## 10. Berg Heha

Der höchste Berg in Burundi ist der [Heha](#) und kann erstiegen werden. Er liegt etwa 65 km von [Bujumbura](#) entfernt. Man kann ziemlich weit mit dem Auto hochfahren.